



## Future Music Camp 2020

vom 23. - 24 April an der Popakademie Baden-Württemberg, Mannheim

Das Future Music Camp ist ein Tagungsformat rund um interessante Zukunftsthemen der Musikwirtschaft, in dem gleichermaßen Vorträge, Talks, Showcases, Diskussionen und Sessions realisiert werden können. Dabei referieren zum einen Vordenker zu innovativen Themen, zum anderen werden aktuelle Fragestellungen [in von den Teilnehmern organisierten Sessions](#) vorgestellt und diskutiert.

Vom 23.- 24. April 2020 findet das elfte Future Music Camp an der Popakademie Baden-Württemberg und in der gegenüberliegenden Jungbuschhalle in Mannheim statt. Das Augenmerk liegt wieder auf ausgewählten Schlaglichtern der digitalen Musikwirtschaft. Der inhaltliche Schwerpunkt des kuratierten Teils des Future Music Camps 2020 dreht sich um das Label und modernes Produktmanagement: **Welche Rolle hat das Label im Jahre 2020 noch? Welche Entwicklungen sind im Bereich Streaming relevant? Welche Rolle spielen Podcasts in der Musikbranche? Wie einfach ist es, Fake-Streams zu programmieren?**

Für die Keynotes sind u.a. folgende Speaker bestätigt: Callum Caulfield (Atlantic Records, zuständig für Ed Sheeran), Sophie Brüggemann (Spinnin' Records), Simone Schiborr (Deezer), Tina Jürgens (zebra-audio.net), Samira Leitmannstetter (Sony Music) und Nikoo Sadr (The Orchard). Alle Keynotes und der Zeitplan sind hier aufgelistet: [www.futuremusiccamp.de/keynotes](http://www.futuremusiccamp.de/keynotes).

Neben den von den Veranstaltern kuratierten Keynotes besteht auch 2020 wieder die Möglichkeit, im Rahmen des Call for Speakers Sessions einzureichen: [www.futuremusiccamp.de/sessions](http://www.futuremusiccamp.de/sessions).

Das FMC findet 2020 erneut nicht nur in den Räumlichkeiten der Popakademie statt: Die Keynotes werden in der Jungbuschhalle direkt gegenüber der Popakademie abgehalten. Dort gibt es ausreichend Sitzplätze für alle Teilnehmer.

Die Anmeldung zum Future Music Camp ist kostenlos und ab sofort unter [www.futuremusiccamp.de/anmeldung](http://www.futuremusiccamp.de/anmeldung) möglich

Das Future Music Camp hat zwei Ziele: Erstens sollen spannende Themen aus der Gegenwart und Zukunft der Musik- und Kreativwirtschaft aufgezeigt und diskutiert werden, zum einen mit konkretem Praxisbezug, zum anderen soll es aber auch Platz für Ideen geben, die derzeit eher Inspiration sind. Zweitens soll das FMC vernetzen. Beim FMC treffen etablierte Experten aus der Branche auf Start-ups, Gründer, Studierende und Musikinteressierte.

Das Future Music Camp sollte schon immer eine innovative und zukunftsweisende Rolle spielen. Unter anderem deshalb wurde 2009 mit dem FMC das erste Barcamp der Musikbranche ins Leben gerufen. Gleich zu Beginn sollte durch die Interaktion ein größerer Austausch mit dem Publikum und nicht nur einseitige Vorträge stattfinden. Das FMC konnte aufgrund des Barcamp-Charakters von allen Teilnehmern und nicht nur von den geladenen Experten profitieren.

Das FMC wird organisiert von der

